

# Am Zeuthener See

SEPTEMBER 2018 | AUSGABE # 07

Im Mittelteil  
dieser Ausgabe  
**AMTSBLATT**  
der Gemeinde  
Zeuthen

## „Zeuthener Volksbank“

**Zeigen Sie, wie schön Zeuthen ist!  
Übernehmen Sie eine Bankpatenschaft  
und laden Sie zum Verweilen ein!**



### Freigegeben

P+R Platz am S-Bahnhof seiner  
Bestimmung übergeben

..... SEITE 3

### Eingeladen

Senioren  
feiern Sommerfest

..... SEITE 9

### Wunderland

Eröffnung des Spielplatzes  
in der Schulstraße

..... SEITE 15

## Editorial



Foto: Peter Kirchhoff

### Liebe Zeuthenerinnen und Zeuthener, liebe Gäste Zeuthens,

jeder von uns will einen guten Eindruck machen. Sie alle kennen den Spruch, Kleider machen Leute. Es ist schon etwas dran, wie jemand daherkommt und welchen Wert er auf sein Äußeres legt. Das gilt auch für unser Umfeld, die Straße, in der wir wohnen, für öffentliche Anlagen und Plätze und schließlich für unsere Gemeinde insgesamt. Wir, die Verwaltung und die Gemeindevertretung, sind bestrebt, dass unsere positive Entwicklung weitergeht, gehören wir doch zu den Gemeinden in Brandenburg, deren Bevölkerung wächst.

Kleine und große Bauprojekte werden geprüft, diskutiert, geplant, durchgeführt und für die Nutzung freigegeben – alles mit einem gesunden Augenmaß, damit es uns Zeuthenern auch weiterhin so gut gehen kann. Ich möchte gemeinsam mit Ihnen unseren Ort weiter gestalten. Gern können Sie Ihre Ideen einbringen. Warum leben Sie so gern in Zeuthen? Was macht unseren Ort aus?

Eine Idee möchte ich gerne aufgreifen: Die „Volksbank für Zeuthen“. Trotz der bereits 80 vorhandenen Bänke im Gemeindegebiet, kann das Gefühl entstehen, dass Bänke rar sind. Deshalb mein Appell an Sie: Engagieren Sie sich als Bankpate! Laden Sie zum Verweilen ein! Stiften Sie eine Bank für sich selbst, als Verein oder auch als Geschenk für Ihre Kinder oder Enkelkinder, zur Erinnerung oder zu einem besonderen Anlass. Unterstützen Sie uns – eine sinnvolle Spende für Zeuthen.

Wie genau das umgesetzt werden soll, darüber werden wir Sie in Bälde informieren.

Ihr

Sven Herzberger  
Bürgermeister

## ZAHL DES MONATS

# 100

**Erstklässler sind am Samstag, dem 18. August 2018, an der Grundschule am Wald feierlich eingeschult worden.** Die Ranzen waren gepackt, die Schultüte mit Leckereien und allerlei anderen Sachen gefüllt und am Montag, dem 20. August, begann dann wirklich der sogenannte Ernst des Lebens. Der Schulstart ist nicht nur für die Kinder und Familien ein großer Moment im Leben, auch Lehrer und Erzieher fiebern immer wieder aufs Neue mit.

## KOPF DES MONATS



Foto: privat

**Kerstin Vicent**, Bildhauerin aus Berlin, hat viel recherchiert, gelesen, illustriert und gebaut und war regelrecht „Feuer und Flamme“ für Alice im Wunderland. Das Eingangstor, die Holzfiguren und das Märchenbuch auf dem Spielplatz an der Schulstraße stammen von ihr.

## THEMEN DES MONATS

### Es kann geparkt werden!

Freigabe des P+R Platzes am S-Bahnhof Zeuthen. Was hier entstanden ist, kann sich sehen lassen

.....Seite 3

### Es konnte sich bedankt werden!

Fünftklässler und Polizei überraschen Autofahrer mit einer besonderen Aktion vor der Grundschule am Wald

.....Seite 4

### So schön ist miteinander!

WIND lud zum Sommerfest mit neuen Begegnungen, viel guter Laune und interessanten Gesprächen

.....Seite 7

# Aufruf!

Was ist Zeuthen für Sie? Warum leben Sie so gern in unserer schönen Gemeinde?  
Schicken Sie uns ein Foto mit Ihrem Slogan für Zeuthen an [amtsblatt@zeuthen.de](mailto:amtsblatt@zeuthen.de)!

Ihre Einsendung wird auf der gesamten Rückseite  
der Zeitschrift „Am Zeuthener See“ abgedruckt.  
Die Dateien sollten nicht größer als 3 MB sein.

**Wir freuen uns auf Ihre Fotos!**

EIN PROJEKT EINGEWEIFHT, WEITERES BESCHLOSSEN!

## Entwicklungen in Zeuthen

### Es kann geparkt werden! Freigabe des P+R Platzes am S-Bahnhof

„Was hier entstanden ist, kann sich sehen lassen!“, freute sich Bürgermeister Sven Herzberger beim symbolischen Banddurchschnitt am 7. August. Gemeinsam mit der Vorsitzenden der Gemeindevertretung Zeuthen, der bauausführenden Firma, Gemeindevertretern sowie sachkundigen Einwohnern übergab er an diesem Tag den Parkplatz seiner Bestimmung. Die Fertigstellung wurde im Anschluss mit einem kleinen Festakt gefeiert.

Der neue Parkplatz ist das Bindeglied zwischen dem bereits bestehenden P+R Platz an der Alten Poststraße und dem S-Bahnhof und ist der dritte Ersatzparkplatz für den unbefestigten Parkplatz im Bereich des Bebauungsplans „Kastanienpassage“. Es sind 43 Stellplätze sowie vier Behinderten-Stellplätze entstanden. Die Zufahrt erfolgt über die Alte Poststraße. Die Baumaßnahme wurde unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes durch-



Symbolischer Banddurchschnitt für einen Parkplatz, der sich sehen lassen kann.



Parkplatzfläche in Miersdorf

geführt. Die Fahrbahn wurde mit Naturstein gepflastert.

Gefördert wurde diese Maßnahme durch das Land Brandenburg „Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im öffentlichen Personennahverkehr“ mit 75 % der Baukosten sowie 13 % der Planungskosten, insgesamt 280.133 Euro.

### Neue Parkplätze in Miersdorf-Süd

Es ist bekannt, die Parksituation in Miersdorf, insbesondere im westlichen Teil, im Bereich Kita, Bibliothek und Russisches Ehrenmal, ist sehr angespannt. Für die vorhandene Infrastruktur sind zu wenige Parkplätze vorhanden. Dies war Anlass für die Gemeindevertretung Zeuthen nach reiflichen Überlegungen und Abwägungen, nun der Änderung des

Bebauungsplanes Miersdorf-Süd zuzustimmen. In der Augustsitzung wurde der geänderte Bebauungsplan und damit der Bau eines öffentlichen Parkplatzes beschlossen. Entstehen werden hier maximal 35 PKW-Stellplätze. Die ca. 350 Quadratmeter große Fläche wird nicht komplett versiegelt, sondern es wird einen größeren Anteil Vegetationsflächen geben.

### Übrigens:

Für Miersdorf-Süd, d. h. für den Dorfanleger sowie die südlich angrenzenden Flächen, wurde bereits 1993 ein Bebauungsplan aufgestellt und beschlossen. Dieser Bebauungsplan ist einer der ersten, die für die Gemeinde Zeuthen Rechtskraft erlangt hatten.

| KATHI MENDE, PRESSE-, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

FÜNFTKLÄSSLER ÜBERRASCHEN AUTOFAHRER VOR DER GRUNDSCHULE AM WALD

## Geblixt und bedankt?



Foto: K. Mende

Hier gab es kein Geschenk. Der Fahrer war zu schnell und musste sich auch den unangenehmen Fragen und Ermahnungen des Schülers stellen.



Foto: I. Dahms

Nach Beendigung der Aktion durften die Kinder auch einen Blick durch den Laser werfen – eine Aktion, die sich für alle Beteiligten gelohnt hat.

» „Von mir aus könnten sie hier jeden Tag stehen!“, war die eindeutige Aussage eines Autofahrers, der am ersten Schultag von der Polizei vor der Grundschule am Wald gestoppt wurde. Nein, er ist nicht zu schnell gefahren. Am Montag, 20. August war die Polizei mit einem besonderen Präventionsangebot vor Ort – tatkräftig unterstützt von der Klasse 5a. An diesem Tag wurden insbesondere die Fahrer gestoppt, die sich an die 30 km/h gehalten haben. Nach einem ersten Schreck entspannten sich die meisten, als sie die kleinen gebastelten Präsente und einen Applaus der Kinder erhielten. In anderthalb Stunden wurden 26 Fahrzeugführer mit Geschenken bedacht. Drei wurden mit zu hoher Geschwindigkeit gemessen und erhielten entspre-

chende Verwarnungen der Polizei und Ermahnungen der Kinder. 100 Kinder wurden in diesem Jahr in der Jahrgangsstufe 1 in Zeuthen eingeschult. Das sind



Foto: K. Mende

Ein besonderes Dankeschön für vorbildliche Fahrer: selbstgestaltete Pins

100 Kinder, für die ein neuer Lebensabschnitt begonnen hat. Die meisten von ihnen sind nicht nur Schul-, sondern auch Verkehrsanfänger. Die Verkehrssicherheit ist für Schule, Gemeinde und Polizei ein wichtiges Anliegen. Jedes Jahr wird aufs Neue insbesondere an die Fahrzeugführer appelliert, in der Nähe der Schule mit angepasster Geschwindigkeit zu fahren und sich besonders rücksichtsvoll zu verhalten. Aber leider gibt es immer wieder einige Erwachsene, die kein gutes Vorbild für die Kinder sind.

Doch die Quote am 20. August in Zeuthen kann sich sehen lassen. Von 29 gemessenen Fahrzeugen, waren drei zu schnell. Allerdings sind das immer noch drei zu viel ...

| KATHI MENDE, PRESSE, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

MEHRTAGES- SOWIE TAGESFAHRTEN

## Angebote in den Herbstferien

» Allen, die jetzt schon die nächsten Ferien planen, möchten wir die interessanten und spannenden Jugendfahrten sowie Tagesausflüge der „Jugendarbeit in ZEWS“ in den Herbstferien vorstellen.

In der ersten Ferienwoche (Montag bis Freitag) finden zwei Jugendfahrten statt: zum einen fahren wir mit jungen Menschen ab 16 Jahren in die **Gedenkstätte Auschwitz** (Polen) und werden dort fünf Tage sehr intensive Erlebnisse und Eindrücke an einem der bewegendsten Orte der deutschen Geschichte sammeln. Die Fahrt wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend so-

wie dem Landkreis Dahme-Spreewald finanziell unterstützt. Die Teilnahme kostet deshalb nur 10 Euro für junge Menschen aus dem Landkreis Dahme-Spreewald, die Plätze sind begrenzt.

Des Weiteren wird es eine freizeitpädagogische Fahrt nach **Jablonec** (Tschechien) geben, auf der das Nachbarland und seine Bewohner\*innen kennengelernt werden sollen. Die Fahrt ist für junge Menschen zwischen 12 und 17 Jahren gedacht und wird auch vom Landkreis Dahme-Spreewald finanziell unterstützt, weshalb sie zu einem Preis von 47 Euro angeboten werden kann.

In der zweiten Ferienwoche starten dann die Tagesausflüge mit einem Ausflug ins Jump3000 Berlin, ins Schwapp Fürstenwalde (Erlebnisbad), zum Klettern nach Bad Saarow sowie zur Waldschule „Zum Specht“ in Lübben Die Tagesangebote der JugendarbeiterInnen werden vom Landkreis Dahme-Spreewald unterstützt und kosten jeweils 2 Euro bis 5 Euro. | ANJA POKORNÝ, KJV E.V.

### INFO

Infos dazu gibt es in den Jugendclubs in ZEWS, unter ☎ 03375-2465800 und auf der Homepage [www.jugend-zews.de](http://www.jugend-zews.de).

## LITERATURKREIS ZEUTHEN

Einladung zum  
Literaturgespräch

» Alle Literaturinteressierten können am ersten Montag im Monat an den abendlichen Literaturgesprächen teilnehmen oder nur zuhören. Die kostenfreien Veranstaltungen können auch einmalig ohne Voranmeldung besucht werden. Folgende Bücher, die auch in der Gemeindebibliothek vorhanden sind, wollen wir in den nächsten Monaten lesen und besprechen:

► **MO | 03.09. | Natascha Wodin**  
„Sie kam aus Mariupol“  
Rowohlt 2017, 368 S.

Natascha Wodin wurde als Kind ukrainischer Zwangsarbeiter 1945 in Deutschland geboren. Bei der Suche nach dem Schicksal ihrer Mutter findet sie eine atemberaubende Familiengeschichte, in der sich die großen Umbrüche des 20. Jahrhunderts manifestieren.

► **MO | 08.10. | Robert Menasse**  
„Die Hauptstadt“  
Suhrkamp 2017, 459 S.

R. Menasse spannt einen weiten Bogen zwischen den Zeiten, den Nationen, dem Unausweichlichen und der Ironie des Schicksals, zwischen Brüsseler Bürokratie und großen Gefühlen.

► **MO | 05.11. | Graham Swift**  
„Ein Festtag“  
dtv 2017, 144 S.

In kunstvoller Art erzählt der Autor eine zum Scheitern verurteilte Liebesgeschichte zwischen einem jungen Dienstmädchen und einem Spross aus der englischen Oberschicht. Sie ist Tragödie und gleichsam wundersame Entfaltung.

► **MO | 03.12. | Ayelet Gundar-Goshen**  
„Lügnerin“  
Kein und Aber 2017, 336 S.

Es geht in diesem Roman um die Macht der Worte, um Anklagen und Geständnisse, um die Versuchung zu lügen und die Schwierigkeit zur Wahrheit zurück zu finden. Gundar-Goshen konstruiert dies am Fall eines jungen Mädchens in Tel Aviv und dem einer alten Frau, die durch eine erfundene Zeitzeugenschaft Gewissenskonflikte durchlebt.

| KARIN SCHNEIDER/HEINZ WOLPERT

## INFO

Gemeindebibliothek Zeuthen,  
Dorfstraße 22, ☎ 033762/93351  
immer 1. Montag im Monat, 19.00 Uhr

## AUSSTELLUNG IM DESY

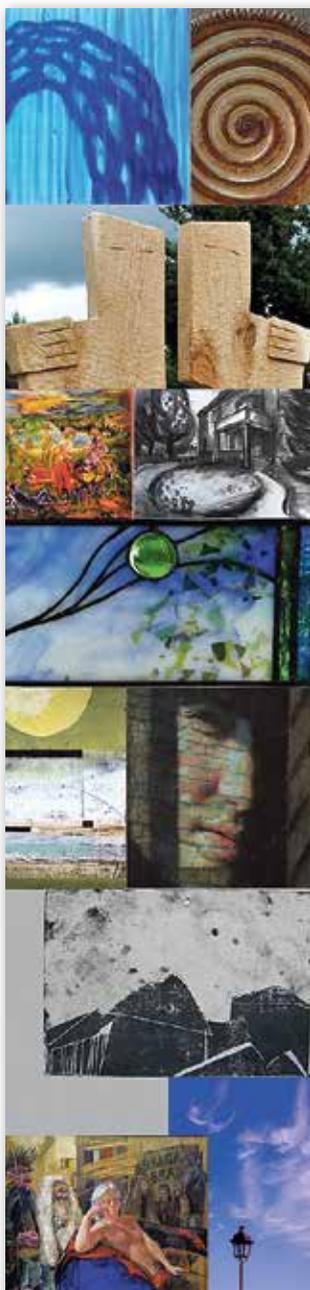
## Welt der Engelstrompete

» „Die Welt der Engelstrompete“, so der Titel der Ausstellung des Künstlers Floripondio, die am 25. Juli mit zahlreichen Gästen eröffnet wurde. Kleinformatig, mit Filzstift und Fineliner auf Papier, entführt der Künstler die Betrachter in farbenfrohe und kontrastreiche Tiefgründe seiner Gedanken. Wer die umfangreiche Auswahl von 60 ausgestellten Werken studieren möchte, kann dies noch bis zum 31. Oktober bei DESY im Lesesaal machen. Die Ausstellung kann unter telefonischer Anmeldung (☎ 033762 7/7264) mittwochs und donnerstags von 11 bis 17 Uhr besichtigt werden.

| ULRIKE BEHRENS, DESY ZEUTHEN



Fotos: DESY Zeuthen



Atelier - Tour 2018

Sonntag 30. September 2018 10 - 17 Uhr

Sigrid Gratzias-Tenzer  
GlasgestaltungZeuthen  
Potsdamer Str. 5Frank Beutel  
Malerei / Grafik / WandmalereiZeuthen  
An der Eisenbahn 12Werner Tragsdorf  
GebrauchskeramikZeuthen  
Dachauer Str. 1Kerstin Vicent  
Skulptur / SitzobjekteBerlin - Wernsdorf  
Wernsdorfer Str. 43Gisela Gränig  
Collagen / FotoGrafik / TextilgrafikenEichwalde  
Schmöckwitzerstr. 28Sabine Fiedler, Ingrun Junker,  
Ute Weckend  
Malerei / Grafik / ZeichnungEichwalde  
Bahnhofstr. 79  
Alle FeuerwacheFrank von Feilitzsch  
Malerei / ObjekteSchulzendorf  
Heinrich - Zille Str. 30 AMartin Prinzler, Malerei  
Burkhard Fritz, FotografieAlt-Schulzendorf  
Patronatskirche

25.08. bis 30.09.2018  
Ausstellung -Ansichten-  
Alte Feuerwache Eichwalde  
Vernissage 24.08.2018 19 Uhr  
Finissage 30.09.2018

geöffnet: Fr., Sa., So. 15 - 17 Uhr

gefördert durch die Gemeinde Eichwalde

Karten mit Anschriften und Öffnungszeiten der Ateliers liegen in öffentlichen Einrichtungen  
und Geschäften der Gemeinden aus. Weitere Informationen über Fr. Gratzias-Tenzer: Tel.: 033762/70679



BEITRÄGE DER FRAKTIONEN DER GEMEINDEVERTRETUNG ZEUTHEN.  
FÜR DEN INHALT DER BEITRÄGE ZEICHNEN DIE JEWEILIGEN FRAKTIONEN VERANTWORTLICH.

## Senkung von Straßenausbau- und Erschließungsbeiträgen

In der letzten Gemeindevertreterversammlung wurde mit überwiegender Mehrheit der Gemeindevertreter ein Beschluss verabschiedet, dass die Gemeinde Zeuthen sich für die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge bekennt. Hier will man in allen Bereichen darauf hinwirken, dass man zukünftig von dem Beitragsmodell, das in Brandenburg noch gesetzlich verankert ist, umschwenkt auf ein steuerfinanziertes Modell. Das hört sich erst mal hochtrabend an, jedoch ist gerade so eine Willensbekundung immer ein erster Stein, der Dinge anschiebt oder dann tatsächlich auch ins Rollen bringt.

Für uns als Fraktion ist an dieser Stelle jedoch noch nicht Schluss mit den Möglichkeiten, die sich in unserer Gemeinde, also hier direkt vor Ort, bieten.

Ja, unsere Verwaltung ist verpflichtet, Beitragsrechnungen zu erheben und an die Anwohner zu versenden. Jedoch gestalten wir als Gemeinde – und damit sie als Bürger – die Höhe der Beiträge selbst. Hierbei gibt es natürlich, wie überall, Grenzen zu wahren und keinen unnötig zu belasten. Daher sind wir für den neuerlichen Vorstoß in der Gemeindevertretung dankbar und starten optimistisch in die anschließenden Diskussionen über Höhe und Art von Straßenausbau- und Erschließungsbeiträgen.

Für uns auch kein Lippenbekenntnis, sondern hier sind wir Überzeugungstäter. Wir halten die jetzige Form der Beiträge für überholungsbedürftig und abschaffungsreif, zumindest jedoch für anpassungsreif.

### Haushaltsklausur unter schwierigen Vorzeichen

In der letzten Gemeindevertreterversammlung musste uns die Verwaltung mitteilen, dass für unsere Kitaerweiterung keine Förderung durch den Bund in angestrebter Höhe stattfindet. Lediglich rund 277.000 EUR (bei einer Investitionssumme von 4.2 Mio EUR) werden wir dazubekommen. Hierbei bricht keiner in Jubelrufe aus!

Im September beginnen alljährlich die Haushaltsberatungen und dabei werden alle Maßnahmen auf Nachhaltigkeit geprüft werden müssen. Natürlich gibt es Projekte, die nicht von unserer Prioritätenliste verschwinden dürfen und werden. Wir erinnern hierbei an die Dachsanierung der Sporthalle der Grundschule, eine Kitaerweiterung in Miersdorf, der nicht unerhebliche Zuschuss für den neuen Personentunnel an der Bahn und die Horterweiterung in der Grundschule.

Seit Jahren fordern wir Investitionen auf Augenaß, jetzt werden sie um so wichtiger!

CDU FRAKTION | NADINE SELCH

## Kita-Bau und Straßenausbaubeiträge

Der Bau einer neuen Kindertagesstätte mit Bewegungsraum in Zeuthen-Miersdorf ist Beschlusslage der Gemeindevertretung. Mit dem Bau der Kita wurde allerdings bisher noch nicht begonnen. Das Projekt steckt immer noch in der Planungsphase. Grund dafür ist auf der einen Seite, dass die Fördermittel (von ca. 50 %), mit denen seitens der Verwaltung gerechnet wurden, drastisch niedriger ausfallen (ca. 280.000 Euro statt 2,2 Millionen Euro laut Aussage des Bürgermeisters in der GVT). Obwohl diese Nachricht schon seit zwei Monaten bekannt ist, wurde darüber nicht früher informiert (z. B. im Sozialausschuss). Dies ist bei dem immer weiter wachsenden Bedarf an Kindergarten- und Kinderkrippenplätzen mehr als nachlässig!

Als SPD-Fraktion fordern wir zügige Entscheidungen ein! Mit der Umsetzung des Kita-Baus muss zeitnah begonnen werden, damit eine Fertigstellung der Kita und damit zusätzliche Plätze Anfang 2020 realistisch werden. Aufgrund der reduzierten Fördermittel kann allerdings

nur eine kostengünstigere Variante verfolgt werden.

Gleichzeitig sollte aber überprüft werden, warum die Erwartungen an die Fördermittel und die Realität der Zuwendungen so weit auseinander gehen.

Die Fraktion Die Linke hatte für die letzte Sitzung einen Antrag vorbereitet, der auf die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge abzielt. Wir unterstützen die Absicht, die Straßenausbau- und -erschließungsbeiträge und die derzeitige Gesetzeslage des Kommunalabgabengesetzes auf den Prüfstand zu stellen. Hierbei geht es darum, die Finanzierung von Straßenbau und -ausbau auf eine Steuerfinanzierung umzustellen sowie ebenso den Kommunen mehr Gestaltungsspielräume bei der Finanzierung zu geben. Mit dem abgeänderten Antrag, der mehrheitlich in der Gemeindevertretung beschlossen wurde, wurde der Bürgermeister beauftragt, sich bei der Landesregierung um eine entsprechende Gesetzesänderung einzusetzen.

SPD FRAKTION | HEIKO WITTE

## Erholung und Naturschutz haben Vorrang

Am 22. August beschlossen die Gemeindevertreter, dem Schutz und der naturnahen Entwicklung der gemeindeeigenen Waldflächen zukünftig mehr Bedeutung zu geben. Die Waldflächen, die über das gesamte Gemeindegebiet verstreut sind, tragen wesentlich zum grünen Charakter des Ortes bei. In der Vergangenheit gab es aber keinen klaren Plan, in welche Richtung der Wald zu entwickeln sei. Maßnahmen in den letzten Jahren ließen sogar den Eindruck entstehen, dass Zeuthen eine neue Einnahmequelle sucht und intensive Forstwirtschaft betreiben wolle. Der Baum- und Naturschutzbeirat hat nun ein Leitbild entwickelt, das die Schwerpunkte bei den Waldfunktionen Erholung, lokales Klima und Naturschutz setzt. Grundsätzlich

sind alle gemeindeeigenen Waldflächen zu erhalten. Der Einsatz von industriellen Holzernemaschinen und damit der Verzicht auf breite Rückegassen („Schneisen“) wird auf den Ausnahmefall beschränkt. Reine Kiefernforste sollen zu artenreichen Mischwäldern umgestaltet werden – nicht zuletzt dadurch soll die Brandgefahr gesenkt werden. Die Gemeinde ist nun aufgefordert, diese Leitlinien in ein Waldkonzept umzusetzen, in dem konkrete Entwicklungs- und Pflegemaßnahmen beschrieben werden. Die Fraktion GRÜNE/FDP dankt dem Baum- und Naturschutzbeirat für seine Arbeit.

JONAS REIF, UWE BRUNS, KARL UWE FUCHS |  
FRAKTIONSGEMEINSCHAFT GRÜNE/FDP

EIN GELUNGENES SOMMERFEST IM GENERATIONSTREFF

## So schön ist Miteinander!

» „Neue Begegnungen mit viel guter Laune und interessanten Gesprächen“, das sollte das Motto für unser Sommerfest sein, welches wir am 6. Juli in Zeuthen im ehemaligen Generationstreff gefeiert haben.

Fast 200 Gäste kamen ab 17 Uhr, um gemeinsam mit uns einen herrlichen Sommerabend im Garten zu verbringen.

Für die Kleinen gab es ein umfangreiches Bastelangebot, Schminken, Riesenseifenblasen und auch die Murrenbahn erfreute sich wieder großer Beliebtheit. Beim Kreistanz mit Angelika trafen sich Jung und Alt, Männer wie Frauen, auf der Wiese, um sich gemeinsam nach internationalen Klängen zu bewegen.

Kalte Getränke und ein sehr vielfältiges Buffet mit Beiträgen aus unterschiedlichen Nationen rundeten das Fest ab und hielten für jeden eine kulinarische Köstlichkeit bereit.

Im Mittelpunkt des Festes standen das Kennenlernen und der Austausch in entspannter Atmosphäre. Viele altbekannte und neue Gesichter nutzten die Gelegenheit der Begegnung – miteinander



der einen schönen Abend verbringen, das ist uns gelungen.

Dieses Fest wurde möglich gemacht durch den Einsatz der Ehrenamtlichen bei WIND und dem Unterstützerkreis mit ihrem Tatendrang und kreativen Ideen, durch die Vielzahl an Beiträgen für das Buffet, durch die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen, die

Gemeinde Zeuthen sowie den Landkreis Dahme-Spreewald. Sehr herzlichen Dank an alle!

| ULRIKE BEHRENS, SWANTJE ROSENBOOM,  
ANETTE STICKER, WIND

### INFO

[www.wind-hilft.de](http://www.wind-hilft.de)

LANDKREIS BITTET UM VORSCHLÄGE FÜR COURAGIERTE PERSÖNLICHKEITEN

## LDS sucht „Menschen mit Zivilcourage“

» Als Zeichen der öffentlichen Anerkennung für couragierte Persönlichkeiten zeichnet der Landkreis Dahme-Spreewald im November 2018 „Menschen mit Zivilcourage“ aus und bittet darum, Vorschläge einzureichen. Die Ehrung erfolgt im jährlichen Wechsel mit der Verleihung des Umweltpreises und der Auszeichnung von Ehrenamtlichen. Der Preis geht auf einen Beschluss des Kreistages vom 13. Dezember 2000 zurück und ist mit insgesamt 2 600 Euro dotiert. Der Preis kann auch geteilt werden. Mit der Auszeichnung sollen Persön-

lichkeiten gewürdigt werden, die sich uneigennützig gegen Gewalt, Fremdenfeindlichkeit oder Willkür engagieren und damit zugleich ein Zeichen setzen für eine gesellschaftliche Entwicklung weg von Gewalt, hin zur friedlichen Lösung von Konflikten und zur Toleranz miteinander und zwischen allen Teilen der Bevölkerung. Die Auszeichnung kann an Einzelpersonen oder Gruppen verliehen werden.

Eigenbewerbungen sowie Vorschläge Dritter können mit einer kurzen Begründung schriftlich in einem verschlossenen

Umschlag mit dem Vermerk „Zivilcourage“ bis zum 30. September 2018 an folgende Adresse geschickt werden: Landkreis Dahme-Spreewald, Ordnungsamt, Reutergasse 12, 15907 Lübben (Spreewald).

In Abstimmung mit dem Präventionsrat und auf Vorschlag des Landrates trifft der Kreisausschuss die Entscheidung über die Vergabe.

| LANDKREIS DAHME-SPREEWALD, PRESSESTELLE

### INFO

[www.dahme-spreewald.info](http://www.dahme-spreewald.info)



Foto: privat

## AKTIVITÄTEN DES CHORES EICHWALDE

# Singen mit Begeisterung

» Ja das kann man durchaus so sagen, sieht man es doch den Kindern und auch der Chorleitung an. Das Jubiläumsjahr fing mit vielen Sonderproben an, anstrengend, aber auch mit Spaß wurde an dem GREASE-Medley gearbeitet. Im März dann das erste Konzert – hier war wieder die Musikklasse 7/1 der musikbetonten Paul-Dessau-Oberschule Gast (eine Tradition, die nun auch schon in das dritte Jahr geht und weitergeführt werden soll). Immerhin singen viele Chorkinder natürlich neben dem Singen im Verein auch in ihren Schulen, eine tolle Ergänzung und so ist es auch selbstverständlich, dass immer wieder junge Sänger den Sprung in die Musikklasse der Gesamtschule schaffen, sie werden intensiv auf die „Prüfung“ vorbereitet – und meist klappt es! Im Mai ging es dann zu ihren Freunden nach Schöneiche wo sie einen gemeinsamen Tag mit vier Kinder- und Jugendchören erleben durften.

Höhepunkt aber war sicher dann aber das langerwartete Festkonzert am 23. Juni anlässlich des 10. Geburtstages. Der Funke sprang direkt zum Publikum über, denn der Chor präsentierte seine Lieder spritzig und frisch. Begonnen wurde mit einem Geburtstagskanon, es folgten dann Film- und Popsongs, Gospel aber auch ein schwedisches Volkslied gehörten zum Programm. Begleitet wurden die Sänger durch den Schulzendorfer Musiker Klaus Sedl am Klavier, der ohne den Chor auch nicht mehr sein möchte und der Chor nicht ohne ihn. Als Gäste waren

der Paul-Dessau-Chor Zeuthen geladen. Auch „GosPop“ (der Gospel-/Popchor der Chorgemeinschaft) unterstützte die jungen Sänger, hier ist die enge Zusammenarbeit eh erwünscht und nicht wenige der jugendlichen Sänger wechseln nach der Kinder- und Jugendchor-Zeit in diese Chorgruppe. Klaus Sedl brachte seine Bandkollegen von SedlMood mit und einige seiner Kollegen der Berliner Band Petticoat. Somit wurde der zweite Teil et-

was peppiger, die Sänger tauschten ihr Chor- Outfit mit Lederjacke und Petticoats und der Zuschauer durfte sich auf eine Zeitreise begeben. Die Kids liefen zu Höchstform auf. Höhepunkt war das GREASE Medley – und es hat sich gelohnt. Am Ende waren alle erleichtert und das Publikum dankte es mit stehendem Applaus. Ein toller Tag, eine tolle Leistung von allen. Die Gratulanten (Landrat Herr Loge, Frau Weiß – Stellvertreterin des BM Eichwalde und Frau Sander vom LMR Brandenburg) waren voller Lob über die Leistung des Chores, aber auch die ehrenamtliche Arbeit der Chorleiterin, der man die Liebe zum Chor und ihren Chorkindern stets anmerken kann. Frau Sander übergab dann der überraschten Chorleitung die goldene Ehrennadel des Landesmusikrates Brandenburg, was den Tag perfekt machte.

Seit dem 13. August geht es mit den Proben wieder weiter, der Kinder und Jugendchor geht ins Tonstudio, fährt im Oktober zum Chorlager in den KiEZ Hölzerner See und bereitet sich auf die Weihnachtssaison vor. Erstmals wird ein Weihnachtsmusical erarbeitet und wer Interesse hat, Teil des Chores zu werden, ist herzlich willkommen. Im nächsten Jahr feiert die Chorgemeinschaft dann ihr 100-jähriges Jubiläum, das Feiern kann also weiter gehen.

| MARTINA BÜTTNER

### Probenzeiten

#### ► MONTAGS | Rasselbande

- Kinder von 4 bis 6 /7 Jahre  
16:20 – 17:00 Uhr  
spielerisches Kennenlernen der eigenen Stimme, Singen mit Bewegung, kleinere Auftritte und erste Chorerfahrungen sammeln
- Kinder und Jugendchor ab 7 Jahre  
17:15 – 18:50 Uhr
- Kinder unter 8 Jahre  
proben bis 18:00 Uhr  
Mehrstimmiges Singen, Filmhits, Musicals, Popsongs, Gospel, Auftritte, Chorfahrten, Ausflüge uvm.

#### ► DIENSTAGS | GosPop

- alle 14 Tage in den ungeraden Kalenderwochen
- ab 14 Jahre bis ?  
Gospel und Popsongs werden gesungen

Nächster Höhepunkt: Fahrt nach Stockholm, Himmelfahrt 2021

### INFO

www.choreichwalde.de

# Einladung **Senioren- sommerfest**

**Mittwoch, 26. September  
von 15 bis 18 Uhr**

**Ein Nachmittag mit...**

**... zauberhafter Unterhaltungsshow**

**... Musik & Tanz**

**... Kaffee & Kuchen**

**in der Cafeteria der Musikbetonten**

**Gesamtschule „Paul Dessau“,**

**Schulstraße 4**





# Flohmarkt Kinderkiste

## WANN?

Am 22. September 2018 von 9.00 bis 13.00 Uhr

## WO?

Grundschule am Wald,  
Forstallee 66 in Zeuthen

Die Einnahmen kommen den Fördervereinen zu Gute.

Alle Info's unter:



### Förderverein

Grundschule am Wald Zeuthen e.V.  
[www.primolo.de/node/9332](http://www.primolo.de/node/9332)



### Förderverein

Kinderkiste Miersdorf e.V.  
[www.förderverein-kikiki.de](http://www.förderverein-kikiki.de)

[kinderflohmarkt-zeuthen@web.de](mailto:kinderflohmarkt-zeuthen@web.de)



Das DRK ist auch wieder  
mit dabei und nimmt  
von 11:00 bis 13:00 Uhr

Ihre Kleidungs Spenden entgegen.

FAMILIENPATINNEN FÜR WERDENDE UND FRISCH GEBACKENE FAMILIEN GESUCHT

## Familien in Ihrer Region unterstützen

» Gerade beim ersten Kind treten viele Fragen auf. Manchmal sind es die Anträge, die einer Familie Kopfzerbrechen bereiten, dann wieder schlaflose Nächte, weil das Baby zahlt, Unsicherheiten beim Stillen, das Finden eines Kita-Platzes, die Trotzphase ... Genau in dieser Phase können geschulte Familienpatinnen beim Netzwerk Gesunde Kinder junge Familien im Landkreis Dahme-Spreewald unterstützen. Eine Patin ist jemand, der für die Familien da ist, ihnen zuhört und mit ihnen ihre Sorgen teilt. Familienpatinnen werden zur verständnisvollen Begleiterin der Familie, zur Lotsin und guten Freundin, der man auch mal sein Herz ausschütten kann. Vorbereitet auf ihr wichtiges Ehrenamt werden die Familienpatinnen auf einer Schulung des Netzwerks Gesunde Kinder zu Themen der Säuglingspflege, Entwicklung, Kindergesundheit u. v. m. Sie besuchen die Familien ab der Schwangerschaft bis zum dritten Geburtstag des Kindes zu Hause.

Können Sie sich vorstellen, junge Familien in der Zeit von der Schwangerschaft bis zum 3. Geburtstag des Sprösslings zu



begleiten, für Eltern als Ansprechpartner und Zuhörer, gerade in der ersten Zeit nach der Geburt, da zu sein, eigene Erfahrungen weiterzugeben sowie die Entwicklung eines Kindes hautnah mitzuerleben? Dann werden Sie Patin im Netzwerk Gesunde Kinder!

Oder kennen Sie vielleicht jemanden in Ihrem Freundes- oder Kollegenkreis, der sich gern ehrenamtlich engagieren

möchte? Dann sagen Sie es gern gleich weiter.

### INFO

Falls Sie Fragen haben oder mehr Infos wünschen, erreichen Sie uns unter der kostenlosen Telefonnummer ☎ 0800/64546337, per E-Mail an [ngk-lds@awo-bb-sued.de](mailto:ngk-lds@awo-bb-sued.de) oder auf Facebook: [www.facebook.de/NetzwerkGesundeKinderLDS](http://www.facebook.de/NetzwerkGesundeKinderLDS)

ELTERNBRIEF NUMMER 42: 6 JAHRE, 9 MONATE

## Kinder suchen sich Hobbys

» Miriam freut sich schon auf die zweite Klasse: Zweitklässler können in ihrer Schule an einer Fecht-AG teilnehmen. Kevin möchte im Chor mitmachen. Lena will in die Tanz-AG, und Vitali hofft, dass in der Theater-AG noch Plätze frei sind.

Mit sieben Jahren suchen sich viele Kinder ein Hobby – und manche Hobbys, die ein Kind in diesem Alter beginnt, begleiten es noch viele Jahre. Je mehr Angebote es in der Schule findet, desto besser; aber es lohnt auch ein Blick in die Programme von Sportvereinen und privaten Anbietern. Bei Johann hat es gefunkt, als sein Opa ihn zum Angeln mitnahm. Inzwischen kennt er sich bestens aus mit Barschen und Rotfedern, Haken und Posen.

Bei einigen Kindern zeichnen sich schon in diesem Alter bestimmte Talente und Vorlieben ab, andere probieren verschiedene Hobbys aus, bevor sie sich entscheiden, oder sie wechseln ihr Hobby

nach einiger Zeit. Für Sie als Eltern spielen natürlich auch andere Erwägungen eine Rolle:

- Ist das Hobby bezahlbar?
- Wird es in der Nähe angeboten? Schaffen Sie es, den neuen Termin in Ihren Alltag einzubauen? Wer sein Kind beim Fußballverein anmeldet, muss damit rechnen, in Zukunft seine Wochenenden bei Freundschaftsspielen zu verbringen.
- Ist der jeweilige Trainer oder die Trainerin fachlich gut? Gefällt Ihnen, wie er oder sie mit den Kindern umgeht?

Welches Hobby auch immer Ihr Kind wählt, es wird dabei viel lernen, was über den eigentlichen Inhalt hinausgeht. Im Sport zum Beispiel wird es lernen, gewinnen zu wollen und verlieren zu können – das ist in vielen Lebenslagen nützlich! Übrigens: Gerade Jungen können sehr

davon profitieren, wenn sie in ihrem Hobby eine zusätzliche männliche Bezugsperson finden, die ihnen in der Schule oder zu Hause womöglich fehlt.

| SABINE WECZERA, ELTERNBRIEFE BRANDENBURG

### INFO

Dies ist ein Auszug aus dem Elternbrief Nr. 42. Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per E-Mail an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon ☎ 030/259006-35 bestellen. Die insgesamt 46 Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).



# KALENDER

Veranstaltungen, Termine & Ausstellungen

## 09.09. SAMSTAG

**15:30 Uhr | Confessin' the Blues.** Der Kulturverein Zeuthen e. V. lädt zu ungewöhnlichen Klängen an einen ungewöhnlichen Ort: „Confessin' the Blues“ gibt es bereits seit 2010. Die drei Musiker sind überall bekannt dafür, ihr Publikum mit erdiger, handgemachter Musik zu begeistern.

► *Martin Luther Kirche, Schillerstraße 2*

## 15.09. SAMSTAG

**10:00 Uhr | Trödelmarkt.** Von 10 bis 14 Uhr findet wieder ein Trödelmarkt rund um die Dorfkirche Zeuthen-Miersdorf auf dem Dorfanger statt. Die Standgebühr beträgt 5,00 € und einen selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös aus Standgebühr und Kuchenverkauf ist für den Erhalt der Kirche bestimmt. Der Aufbau ist ab 9 Uhr möglich. Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro der ev. Kirche unter 030/6758039 entgegen.

► *Kirche Miersdorf, Dorfstraße*



## 20.09. DONNERSTAG

**19:30 Uhr | Gesprächsreihe „Gott und die Welt“: Bildung und Integration** Die Arbeit des CJD – Jugendliche, Migranten, Geflüchtete durch Bildung stärken. Ein Vortrag von Dr. Jutta Aumüller vom Christliches Jugenddorfwerk Deutschland Gemeinnütziger e. V.

► *Martin Luther Kirche, Schillerstraße 2*



## 21.09. FREITAG

**18:00 Uhr | Lehrerkonzert der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“.** Die Instrumental- und Musiklehrer der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ präsentieren sich an diesem Abend mit musikalischen Werken verschiedener Stile und Epochen.

► *Sport- und Kulturzentrum Zeuthen*



## 22.09. SAMSTAG

**15:00 Uhr | Heimspiel SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen Landesliga Süd**

SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e. V. gegen 1. FC Guben

► *Sportplatz Wüstemark Forst*

## 26.09. MITTWOCH

**15:00 Uhr | Seniorensommerfest.** Ein Nachmittag mit zauberhafter Unterhaltungsshow, Musik & Tanz, Kaffee & Kuchen.

► *Cafeteria der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“, Schulstraße 4*

## 30.09. SONNTAG

**10:00 Uhr | Ateliertour 2018.** Bildende Künstler aus Zeuthen und den Nachbargemeinden Eichwalde, Schulzendorf sowie (Berlin) Wernsdorf öffnen ihre Ateliers und Werkstätten. **Siehe Ankündigung Seite 5**

## 03.10. MITTWOCH

**15:00 Uhr | Heimspiel SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen Landesliga Süd.** SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e. V. gegen Germania Schöneiche

► *Sportplatz Wüstemark Forst*

## 08.10. MONTAG

**Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein: Literaturgespräch über das Buch Robert Menasse „Die Hauptstadt“.** R. Menasse spannt einen weiten Bogen zwischen den Zeiten, den Nationen, dem Unausweichlichen und der Ironie des Schicksals, zwischen Brüsseler Bürokratie und großen Gefühlen.

► *Gemeinde- und Kinderbibliothek, Dorfstraße 22*

## 12.10. FREITAG

**17:00 Uhr | Mensch Herzberger: Bürger treffen Bürgermeister.** Mit dem Bürgermeister ins Gespräch kommen, sich über Themen und Projekte, die die Zukunft der Gemeinde betreffen und allen am Herzen liegen auf Augenhöhe austauschen, dazu sind die Bürgerinnen und Bürger an diesem Abend eingeladen.

► *Bürgerhaus, Goethestraße 26b*

## 13.10. SAMSTAG

**19:00 Uhr | Der Kantatenchor Zeuthen e. V. lädt ein: Konzert zum 150. Todestages Rossinis.** Der Chor lässt die wunderschöne „Petite Messe



Solennelle“ zu Ehren des 150. Todestages von Gioachino Rossini erklingen.

► *Martin-Luther-Kirche Zeuthen, Schillerstraße 2*

## 14.10. SONNTAG

**20:00 Uhr | Klassik populär.** Prof. Hans-Joachim Scheitzbach und Musiker der Komischen Oper Berlin laden zu einem Robert Schumann Abend „Liederzyklus: Frauen, Liebe und Leben“ u. a. ein.

► *Seehotel Zeuthen, Fontanellee 27/28*

## In der Nachbarschaft

### 08.09. SAMSTAG

**13:00 Uhr | Kinderfest am Jugendclub Eichstraße.** 25 Jahre Kinder- und Jugendarbeit in Zeuthen, Eichwalde, Wildau, Schulzendorf werden mit einem Fest gefeiert.

► *Jugendclub, Eichstraße 3 in Wildau*

### 22.09. SAMSTAG

**16:00 Uhr | Lieder vom Wolgastrand.** Ronny Weiland, die Stimme der Extraklasse, lädt ein zu musikalischen Erinnerungen an Ivan Rebroff.

► *Volkshaus Wildau, Karl-Marx-Straße 36 in Wildau*

### 27.09. SAMSTAG

**19:30 Uhr | Klaviermusik – mal anders.** Ronny Weiland, die Stimme der Extraklasse, lädt ein zu musikalischen Erinnerungen an Ivan Rebroff.

► *Volkshaus Wildau, Karl-Marx-Straße 36 in Wildau*

### 14.10. SONNTAG

**10:00 Uhr | 94. Medizinische Sonntagsvorlesung.** Unsere Gesundheit sollte uns nicht Wurst sein! Referent: Dr. med. Christian Schirner, Oberarzt, Abt. für Allgemein-, Visceral- und Gefäßchirurgie, Achenbach Krankenhaus

► *Campus Technische Hochschule Wildau*

# SERVICE

Kontakte, Adressen & Bereitschaftsdienste

## GEMEINDE ZEUTHEN

**Bürgermeister Sven Herzberger**

**Postanschrift:** Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen  
 E-Mail: [gemeinde@zeuthen.de](mailto:gemeinde@zeuthen.de), [www.zeuthen.de](http://www.zeuthen.de)  
 ☎ (033762) 753-0, Fax (033762) 753-575

### SPRECHZEITEN DER AMTSBEREICHE:

Di 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr  
 Do 09:00–12:00 Uhr und 13:00–17:00 Uhr

## TELEFONVERZEICHNIS DER AMTSBEREICHE

**Vorwahl: 033762**

### GESCHÄFTSBEREICH DES BÜRGERMEISTERS

Sekretariat	☎ 753-500
Presse-, Öffentlichkeitsarbeit	☎ 753-579
Bürgerhaus, Kultur & Ortschronik, Goethestraße 26b	☎ 889-333/334

### HAUPTAMT

<b>Amtsleiterin: Bärbel Skribelka</b>	☎ 753-0
Sitzungsdienst/Gemeindeorgane	☎ 753-505
Bürgerempfang	☎ 753-599
Digitales Rechnungswesen	☎ 753-584
Personal	☎ 753-511/510
Organisation	☎ 753-578
Zentrale Verwaltung	☎ 753-532
IT- und Systemadministration	☎ 753-513/509

### AMT FÜR FINANZEN

<b>Amtsleiterin: Sabine Weller</b>	☎ 753-0
Stellvertretende Amtsleiterin, Anlagenbuchhaltung	☎ 753-526
Haushaltsplanung und -kontrolle	☎ 753-580
Finanzen, Anlagenbuchhaltung	☎ 753-582
Geschäftsbuchhaltung	☎ 753-527/522
Zahlungsverkehr	☎ 753-523/524
Zahlungsverkehr/Vollstreckung	☎ 753-525
Steuern und Abgaben	☎ 753-521/529

### AMT FÜR BILDUNG UND SOZIALES

**Verwaltungsgebäude, Schillerstraße 58**

<b>Amtsleiterin: Regina Schulze</b>	☎ 753-0
Stellvertretender Amtsleiter	☎ 753-540
Schulverwaltung, Vereine	☎ 753-507
Bewirtschaftung Kita, Wahlen	☎ 753-519
Kinderbetreuung/Tagespflege	☎ 753-551/553

### AMT FÜR ORDNUNGSAUFGABEN UND IMMOBILIENBEWIRTSCHAFTUNG

**Verwaltungsgebäude, Schillerstraße 57**

<b>Amtsleiterin: Erika Brüsehaber</b>	☎ 753-0
Ordnung/Gewerbe	☎ 753-534
Brandschutz	☎ 753-544
Ordnung & Sicherheit	☎ 753-533
Außendienst	☎ 753-535/536
Wohnungswirtschaft	☎ 753-538/539
Gebäudewirtschaft	☎ 753-537
Grundstücksbewirtschaftung	☎ 753-568

### AMT FÜR BAUEN UND ORTSENTWICKLUNG

<b>Amtsleiter: Henry Schünecke</b>	☎ 753-0
Stellvertretende Amtsleiterin, Tiefbau	☎ 753-567
Tiefbau	☎ 753-563/572
Grünanlagen und Baumschutz	☎ 753-569
Hochbau und Bauleitplanung	☎ 753-565
Liegenschaftsverwaltung	☎ 753-566
Friedhofsangelegenheiten / Archiv	☎ 753-560
Infrastruktur, Wirtschaftsförderung und Tourismus	☎ 753-561
Bauhof	☎ 753-591

## ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

### MUSIKBETONTE GESAMTSCHULE „PAUL DESSAU“

Schulstraße 4, 15738 Zeuthen | Schulleitung: Frau Wilms  
 Sekretariat: ☎ (033762) 71987, Fax: (033762) 92294  
 E-Mail: [sekretariat@gesamtschule-zeuthen.de](mailto:sekretariat@gesamtschule-zeuthen.de), [www.gesamtschule-zeuthen.de](http://www.gesamtschule-zeuthen.de)

### GRUNDSCHULE AM WALD

Forstallee 66, 15738 Zeuthen | Schulleiterin: Frau Schleifring  
 Sekretariat: ☎ (033762) 8400, Fax: (033762) 84027  
 E-Mail: [schulleitung@gsaw-zeuthen.de](mailto:schulleitung@gsaw-zeuthen.de), [www.gsaw-zeuthen.de](http://www.gsaw-zeuthen.de)

### HORT DER VHG

Forstallee 66, 15738 Zeuthen  
 ☎ (033762) 84015, Fax (033762) 84027  
 E-Mail: [hordervhg@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:hordervhg@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

### KINDERTAGESSTÄTTEN

#### „Kinderkiste“

Dorfstr. 23, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92867, Fax (033762) 809597  
 Dorfstr. 4, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 72000  
 E-Mail: [kita-miersdorf@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:kita-miersdorf@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

#### Kita „Kleine Waldgeister“

Heinrich-Heine-Str. 5, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92217, Fax (033762) 225233  
 E-Mail: [kiga-zeuthen@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:kiga-zeuthen@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

#### Kita „Räuberhaus“

Maxim-Gorki-Str. 2, 15738 Zeuthen, ☎ (033762) 92013  
 E-Mail: [kita-maximgorki@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:kita-maximgorki@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

#### Kita „Pustelblume“

Tschaikowskistr. 10, 15732 Eichwalde, ☎ (030) 69813134  
 E-Mail: [kita-pustelblume@kindertagesbetreuung-zeuthen.de](mailto:kita-pustelblume@kindertagesbetreuung-zeuthen.de)

### GEMEINDE- UND KINDERBIBLIOTHEK

Dorfstraße 22, 15738 Zeuthen  
 ☎ (033762) 93351, Fax: (033762) 93357, E-Mail: [bibliothek@zeuthen.de](mailto:bibliothek@zeuthen.de)

### Öffnungszeiten:

Di 10:00–19:00 Uhr, Do 10:00–19:00 Uhr,  
 Fr 13:00–18:00 Uhr, Sa 10:00–13 Uhr

### JUGENDCLUB ZEUTHEN

Dorfstraße 12, 15738 Zeuthen | Sozialarbeiter: Herr Ulbricht  
 ☎ (033762) 225599, E-Mail: [jczeuthen-sagt@hallo.ms](mailto:jczeuthen-sagt@hallo.ms)

## NÄCHSTE SITZUNGSTERMINE

- ▶ DI | 11.09. | 19:00 Uhr | Hauptausschuss  
 Sitzungsraum Rathaus
- ▶ DO | 13.09. | 19:00 Uhr | Sitzung des Regionalausschusses  
 Sitzungsraum Rathaus Schulendorf, Richard-Israel-Straße 1
- ▶ DI | 18.09. | 19:00 Uhr | Gemeinsame Sitzung der Ausschüsse Soziales, Bildung, Kultur und Familie und Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum  
 Mehrzweckraum Zeuthen
- ▶ MI | 19.09. | 19:00 Uhr | Gemeindevertretung  
 Mehrzweckraum Zeuthen
- ▶ DI | 25.09. | 19:00 Uhr | Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur  
 Mehrzweckraum Zeuthen
- ▶ DO | 27.09. | 19:00 Uhr | Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum  
 Sitzungsraum Rathaus



Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Zeuthen, Karin Sachwitz und Bürgermeister Sven Herzberger gemeinsam mit Mitgliedern der Gemeindevertretung sowie sachkundigen Einwohnern des Ortsentwicklungsausschusses beim Banddurchschnitt.

# Ein Wunderland für Zeuthen

Fotos: Kathi Mende, Gemeinde Zeuthen

## Eröffnung des Spielplatzes „Alice im Wunderland“ am 20. Juli 2018

Es lag etwas Besonderes in der Luft am Freitag, 20. Juli 2018 in der Schulstraße in Zeuthen. Hunderte Kinder, die der Einladung zur Eröffnung des Spielplatzes „Alice im Wunderland“ gefolgt sind, versprühten nahezu kindliche Freude am Entdecken, Ausprobieren und Bewegen. Bürgermeister Sven Herzberger ließ die Kleinen und Großen nicht allzu lange warten. Nach einem herzlichen Willkommen und dem symbolischen Banddurchschnitt wurde der 2700 Quadratmeter große Spielplatz von den Kindern im wahrsten Sinne erobert.

„Ich freue mich, dass wir mit diesem neu gestalteten Spielplatz das Angebot für Kinder unserer Gemeinde aufwerten und damit noch mehr Lebensqualität bieten.“ Die Gemeinde Zeuthen ist bestrebt, die bestehenden Spielplätze gut zu erhalten und angemessener zu gestalten. „Alice im Wunderland“ ist eine wahre Bereicherung des Spielplatzangebotes in Zeuthen.

Schon das **Eingangstor** ist bereits von Weitem sichtbar, macht neugierig und lädt zum Verweilen ein. Ein geschwungener Weg, der einer Klaviertastatur nachgeahmt ist, führt zu einem übergroßen Märchenbuch mit eingebauten Zerrspiegeln. Hier werden einzelne Geschichten aus „Alice im Wunderland“ erzählt. Die handelnden Figuren und Motive, wie die Tassen, sind auf dem Spielplatz zu finden. Kletterkombinationen, Schaukeln und

weitere Spielgeräte, die zum Balancieren, Klettern und Hangeln einladen, sind natürlich auch vorhanden.

„**Alice im Wunderland**“ und „**Alice im Spiegelland**“ sind Bücher mit vielen Einzelgeschichten aus dem 18. Jahrhundert. Geschrieben hat die Schichtchen Lewis Carroll, der im echten Leben Charles Ludwig Dogson hieß und Dozent für Mathematik und Logik war. Bei seinen Studenten war er eher unbeliebt, doch seine Geschichten leben vom Nonsens, was bei Kindern gut ankam. Er war mit der Tochter des Dekans befreundet, der siebenjährigen Alice, für die er die Geschichten geschrieben und zu Weihnachten geschenkt hat. Freunde drängten ihn, die Geschichten zu veröffentlichen und wurden somit in der Welt bekannt, wobei die aktuellen Disneyfilme wenig mit den Originalgeschichten gemein haben.

Geplant wurde der Spielplatz von AHNER Landschaftsarchitektur aus Königs Wusterhausen. Das Eingangstor, die Holzfiguren und das Märchenbuch stammen von Kerstin Vicent, einer Bildhauerin, die ihre Werkstatt an der Wernsdorfer Brücke hat.

Alle Kinder und Eltern waren sich an diesem Tag einig. Dieser Spielplatz bietet eine wirkliche Alternative zum Zu-Hause-Spielen. Langeweile kommt hier gar nicht auf. Für Eltern stehen gemütliche Ecken bereit, von denen aus sie entspannt zusehen, wie ihre Kinder herumtoben, spielen und ihre Umwelt entdecken und erkunden.

| KATHI MENDE, PRESSE-, ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Sind extra vom Hort zum Spielplatz gekommen und wollten die ersten sein – die Kinder vom Hort der Grundschule am Wald.



Die Zeit des Wartens hat ein Ende – Bürgermeister Sven Herzberger entfernt das „Betreten verboten“-Schild.



Eltern entspannen auf Picknickdecken während die Kinder den Spielplatz entdecken.



Toben, Matschen, Klettern – was kann es für Kinder schöneres geben...



Gemeinde Zeuthen  
Wald. Wasser. Leben.

# Zeuthen ist... *entdecken!*

**Die wunderbare Natur des Dahmelandes bietet mit zahlreichen Seen und Wäldern die ideale Basis für aufregende Entdeckertouren und erholsame Wochenendausflüge.**

Foto: Udo Pütsch

## **IMPRESSUM** Am Zeuthener See

**Herausgeber und verantwortlich für den Nichtamtlichen Teil:** Gemeinde Zeuthen, Der Bürgermeister, 15738 Zeuthen, Schillerstraße 1 | Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Leserbriefe behält sich die Redaktion die Veröffentlichung bzw. ausschnittsweise Wiedergabe vor. | **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Heimatblatt Brandenburg Verlag, 10178 Berlin, Panoramastraße 1 | **Die nächste Ausgabe** erscheint am 2. Oktober 2018. | **Anzeigen- und Redaktionsschluss** ist am 20. September 2018.